



„Vajrasattva“

Hierin ist enthalten: Die tägliche Praxis des Vajrasattva; von S.H. Dudjom Rinpoche Jigdral Yeshe.



Dorje Sempa - die tägliche Praxis des Vajrasattva

*Aus den gesammelten Werken Dudjom Rinpoches (Bd. 25; Seiten 244 - 245);
englische Übersetzung (c) 2011 Bero Jeydren Publications, Vajrayana Foundation, Translation by Chönyi Drolma;
deutsche Übersetzung (c) 2011 Ngak'chang Rangdrol Dorje*

1

(c) Ngakpa-Zentrum Lhündrub Chodzung, www.lhundrub.at

Visualisation:

AH - TONG SAL NGANG LÄ DREN DZOG SU / NÄ YUL DE CHEN PHO DRANG Ü /
AH - Mit einer vollständigen Erinnerung an die bestehende ungetrennte Leerheit-Klarheit, inmitten eines Palastes großer Wonne,

RANG NYI DOR JE SEM PA KAR / ZHAL CHIG CHAG NYI DOR DRIL DZIN /
erscheine ich als weißer Vajrasattva, mit einem Gesicht und zwei Händen, Vajra und Glocke haltend,

NYEM MA YUM DANG DE WAR CHOR / LONG CHÖ DZOG KÜ CHA LUG CHEN /
in glückseliger Vereinigung mit meiner Gefährtin Nyema, stolz, im Sambhogakaya-Schmuck.

PE MA NYI DA'I DEN TENG DU / KYIL TRUNG Ö PHUNG LAM MER ZHUG /
Auf einem Sitz aus Lotus, Sonne und Mond, mit gekreuzten Beinen inmitten einer schimmernden Lichtmasse,

3

(c) Ngakpa-Zentrum Lhündrub Chodzung, www.lhundrub.at

PHUNG KHAM GYAL WA ZHI TRO'I LHA / MA KYE YE DZOG DE WA CHE /

sind meine körperlichen und geistigen Erlebnishaufen¹ und Sinnesbestandteile² die Siegreichen, die friedvollen und zornvollen Gottheiten - ungeschaffen, zeitlos vollständig, meine Natur ist höchste Wonne.

DÖ NÄ DAM YE YER ME PA'I / THUG Ü DA TENG DOR JE'I TER /

Im Herzzentrum des immer vereint visualisierten Weisheitsaspekts der Gottheit ist ein Vajra, in dessen Mitte auf einer Mondscheibe

HUNG THAR NGAG KYI KOR WA LÄ / Ö THRÖ GYAL CHÖ DRO DRIB CHANG /

sich die Silbe HUNG, umgeben von der Mantrakette, befindet. Licht strahlt von diesen Silben ab, bringt den Siegreichen Opfergaben dar und reinigt die Verdunkelungen der Wesen.

¹ Skt. *skandha*; Aggregate

² Skt. *dhatu* und/oder Skt. *ayatana*; Sinne, Sinnesorgane und von den Sinnen ergriffene Sinnesobjekte

Zuflucht und Bodhicitta:

NAMO - LA MA CHOG SUM YI DAM L HAR / GÜ PÄ KYAB CHI KHA NYAM DRO /

NAMO - Mit Hingabe an den Lama, die Drei kostbaren Juwelen und die Yidam-Gottheit nehme ich Zuflucht.

LA ME CHANG CHUB CHOG THOB CHIR / DOR JE SEM PA GOM PAR GYI //

Damit alle Wesen, die grenzenlos wie der Raum sind, die höchste unübertreffliche Erleuchtung erlangen, werde ich diese Meditation auf Vajrasattva ausführen.

Rezitiere dies dreimal.

NANG DRAG TOG PA 'I CHÖ NAM KÜN / DOR JE SUM GYI ROL PAR TA //

Alle Phänomene - Erscheinungen, Klänge und Gedanken - erkenne ich als das Spiel des Vajra-Körpers, der Vajra-Rede und des Vajra-Geistes.

Rezitiere das 100-Silben-Mantra und das Sechs-Silben-Mantra so oft wie möglich.

**OM VAJRASATTVA SAMAYA – MANUPALAYA – VAJRASATTVA TENOPA TISCHTA – DRIDHO ME
BHAVA – SUTOSHYO ME BHAVA – SUPOSHYO ME BHAVA – ANURAKTO ME BHAVA – SARVA
SIDDHI ME PRAYACCHA – SARVA KARMA SUCHAME – CHITTAM SHRIYAM KURU HUM – HA HA
HA HA HO – BAGAVAN – SARVA TATHAGATA – VAJRASATTVA MAME MUNCHA – VAJRASATTVA
BHAVA – MAHA SAMAYA SATTVA – AH //**

OM VAJRA SATTVA HUNG //

5

Widmung:

GE WA DI YI NYUR DU DAG / DOR JE SEM PA DRUB GYUR NÄ /

Durch den Verdienst dieser Praxis möge ich rasch Vajrasattva verwirklichen und

DRO WA CHIG KYANG MA LÜ PA / DE YI SA LA GÖ PAR SHOG //

alle Wesen ohne Ausnahme auf diese Stufe führen.

7

Kolophon:

Verfasst von S.H. Dudjom Rinpoche; aus den gesammelten Werken Dudjoms; Band AH (25), Seiten 244 - 245.

Die Übersetzung ins Deutsche erfolgte anlässlich des Parinirvana des ältesten Sohnes Dudjoms S.E. Dungse Thrinley Norbu Rinpoche durch den Ngak'chang Rangdrol Dorje am sechsten Tag des elften Monats des Tigers im Jahr des Eisen-Hasen. Möge der Verdienst daraus zu einer raschen Wiedergeburt führen, damit das Dharma-Rad zum Nutzen aller fühlenden Wesen gedreht wird.

Sarva Mangalam!

8

Auflösung und Wiedererstehen:

LHAR NANG MI MIG TONG CHEN YING / TONG PA'I RANG DANG LHA KUR SHAR /

Meine Erscheinung als Gottheit löst sich in den bezuglosen Raum der höchsten Leerheit auf. Das natürliche Strahlen der Leerheit erscheint als die Gestalt der Gottheit.

GAG ME YE SHE GYU MA'I KU / KHA NYAM DRO WA'I DÖN LA JUG //

Mit diesem ungehinderten illusorischen Weisheitskörper führe ich Handlungen zum Wohlergehen der Wesen, die grenzenlos wie der Raum sind, aus.

6

Gebet für die rasche Wiedergeburt von Dunge Thinley Norbu Rinpoche:

NGA GYUR KA TER GJA TSHO'I KHOR LO GYUR / KHÄ DRUB GYAL PO THINLEY NORBU YI /
Ihr, der Ihr das Rad von Ozeanen der überlieferten und offenbarten Texte der frühen Übersetzung¹ gedreht habt, König der erleuchteten Gelehrten und
Praktizierenden, Aktivitätsjuwel (*Thinley Norbu*),

1

CHOG GI TRUL KU DA ZHAL NYUR CHAR TE / SA SUM TRA SHI NANG WÄ CHAB GYUR CHIG /
möge der Vollmond Eures höchsten Nirmanakaya (*Tulku*) sich erheben, in den drei Daseinsebenen mit Vorzüglichkeit erscheinen und verbreiten!

¹ Nyingma-Tradition

Gebet für die rasche Wiedergeburt von Dunge Thinley Norbu Rinpoche:

OM SVASTI – ORGYEN PADMA'I GYAL TSAB PAL NGA WA / KU SUM LHUN DRUB NGÖN DU GYUR WA'I KU /
OM SVASTI – Ihr, mit der Würde eines Regenten Padmasambhavas, Eure erleuchtete körperliche Gestalt ist die wahrhaft spontane Präsenz der drei
Kayas.

3

KYAB TSOG GANG GI THUG LÄ MI DOR WAR / LAR YANG TRUL PA'I DÖ GAR TAN DU SÖL //
Höchste Zuflucht, damit wir niemals von Eurem Erleuchtungsgeist im Stich gelassen sind, zeigt uns bitte wieder den ausdrucksvollen Tanz Eures
Erscheinungskörpers.

*Verfasst von S.E. Garab Dorje Rinpoche auf die Bitte von Pema, Ugyan und Konchog aus dem Hinterland von New York.
Übersetzung Englisch: Mike Dickman; Übersetzung Deutsch: Ngak'chang Rangdrol Dorje*

PEL DEN LA MA'I THUG GONG ZOG PA DANG / KHA NYAM YONG LA DE KYE JUNG WA DANG /
Bitte vollendet die Absicht des Erleuchtungsgeistes des glorreichen Lamas, lasst Glück entstehen und Wohlergehen unter allen Wesen, so zahlreich
wie der Raum weit ist,

DAG ZHEN MA LÜ TSHOG SAG DRIB JANG NÄ / NYUR DU SANG GYE SA LA GÖ PAR SHOG //
sammelt die Akkumulationen von Verdienst und Weisheit und reinigt die Befleckungen, die einen selbst und andere stören, sodass wir rasch Bud-
dhaschaft erlangen.

*In Erwiderung der Bitten, sowohl von Lama Kunzang Wangdi als auch Dolop Sonam, habe ich, Namkhai Nyingpo, dieses Bittgebet für den Tulku geschrieben.
Übersetzung ins Englische: Cathy Cantwell
Übersetzung ins Deutsche: Ngak'chang Rangdrol Dorje*